

Preussisches Historisches
Institut in Rom

5
Roma (101), Via dei Lucchesi 26
Palazzo Lazzaroni
Tel. 65-885

23. Mai 1935.

Hochverehrter Herr Geheimrat! *Kehr*

Als Anlage übersende ich Ihnen die Abschrift eines Briefes an Mommsen, wozu ich wohl weiter nichts hinzuzufügen brauche. Nach der Übersendung seines Manuskriptes, das ich in seinem gegenwärtigen Zustand belassen werde, ist eine weitere Zusammenarbeit, auch nur für einen Tag, für mich nicht mehr tragbar. Die Gründe liegen wohl deutlich genug.

In der ersten Hälfte des Juni möchte ich auf Archivreise gehen, wie wir es besprochen haben. Die Dauer läßt sich nicht bestimmen, wahrscheinlich werde ich aber Ende Juni noch wieder kurz nach Rom gehen. Mit ~~Fink~~ Fink, der sehr verständig in allem ist, habe ich mich besprochen. Hier werde ich auch noch gedrängt, den Vorsitz im Schulverein zu übernehmen. Abends arbeitete ich jetzt die deutsche Literatur für VI, 2 durch, das werde ich dann in Berlin zu Ende bringen.

Hier im Institut wird tüchtig gebaut. Auch in Ihrem Schlafzimmer ist die Decke aufgerissen. Geld ist noch immer nicht überwiesen. Sonst habe ich nichts Neues. Const. VI, 2 beschäftigt mich ausreichend.

In alter Verehrung und Dankbarkeit

Ihr sehr ergebener

F. Bork.